



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeimeldung aus der Polizeiinspektion Halle (Saale)

Betäubungsmittel beschlagnahmt - Erfolgreiche Ermittlungsarbeit der Polizeiinspektion Halle (Saale)

Meldung vom Freitag:

Im Zuge ausgesprochen umfangreicher Ermittlungen in einem Verfahrenskomplex, konnten Strukturen der organisierten Betäubungsmittelkriminalität im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion Halle (Saale) durch den Zentralen Kriminaldienst bekanntgemacht werden.

Auf den Erkenntnissen aufbauend, erfolgten seit Februar dieses Jahres durch ein Ermittlerteam vier Festnahmen, gegen alle diese vier Personen wurden im Vorfeld Haftbefehle erlassen. Dabei wurden Betäubungsmittel beschlagnahmt, vorwiegend Crystal, Amphetamin, Kokain sowie Bargeld und gefährliche Gegenstände, als auch mehrere Tausend Euro Bargeld.

Am Donnerstag, des 04. April 2024 erfolgten im Zuge dieser Ermittlungen weitere Durchsuchungen von Wohnungen in Merseburg, Naumburg, Zeitz, Halle (Saale), Braunsbedra, Nebra, Karsdorf, Magdeburg und Mücheln. Die Ermittlungen hierbei richteten sich gegen elf Personen im Alter von 22 bis 48 Jahren.

Der Straßenverkaufswert dieser beschlagnahmten Drogen beläuft sich auf mehrere Tausend Euro.

Zwei Personen im Alter von 48 (männlich) und 34 Jahren (weiblich) wurden im Zuge dieser Durchsuchungsmaßnahmen vorläufig festgenommen. Die Festnahmen erfolgten in Naumburg und in Mücheln.

Unterstützung erhielten die Ermittler hierbei von Kräften aus den Bereichen der Polizeiinspektion Halle (Saale) und einem Diensthundführer eines Rauschgiftspürhundes, durch Einsatzkräfte aus Magdeburg und Dessau-Roßlau. Zudem waren auch Beamte der Landesbereitschaftspolizei aus der Polizeiinspektion Zentrale Dienste an diesen Maßnahmen beteiligt.

Weiteres ist Gegenstand andauernder Ermittlungen.